

Nutzungsordnung für IServ, die Internetnutzung und den WLAN-Zugang über eigene Geräte (BYOD) und Schulgeräte

Präambel

Die Schule stellt ihren Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften (im Folgenden: Nutzer) als Kommunikations- und Austauschplattform IServ und einen WLAN-Zugang, der mit eigenen oder Leihgeräten der Schule genutzt werden kann, zur Verfügung.

IServ und der WLAN-Zugang dienen ausschließlich der schulischen Kommunikation und Zwecken des schulischen Lernens und ermöglicht allen Nutzern, schulbezogene Daten zu speichern und auszutauschen und zu Lernzwecken das Internet zu nutzen.

Alle Nutzer verpflichten sich, die Rechte anderer Personen zu achten.

Es gelten die Medienregeln der Schule.

Nutzungsmöglichkeiten

Die Schule entscheidet darüber, welche Module von IServ für den innerschulischen Gebrauch freigeschaltet werden. Welche Module freigeschaltet sind, teilt die Schule den Nutzern bei Änderungen per Email mit.

IServ ist auch außerhalb des schulischen Intranets von jedem internetfähigen Gerät aus über den Button auf der Startseite unserer Webpräsenz www.schule-fockbek.de oder <https://schule-fockbek.org> erreichbar.

Verhaltensregeln

Jeder Nutzer erhält ein Nutzerkonto. Das Nutzerkonto muss durch ein nicht zu erratendes Passwort von mindestens acht Zeichen Länge (Groß-/Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen) gesichert werden.

Es ist untersagt, das Passwort jemandem mitzuteilen, denn es befinden sich persönliche Daten und Arbeitsergebnisse im Dateibereich des Kontos, die es zu schützen gilt.

Außerdem wird die Verantwortlichkeit für Vorgänge auf dem Konto über das persönliche Passwort hergestellt. Es ist kein Freundschaftsbeweis, ein Passwort an andere weiterzugeben.

Die im gemeinsamen Adressbuch eingegebenen Daten sind für alle Nutzer sichtbar. Es wird deshalb geraten, **keine** personenbezogenen Daten dort von sich preiszugeben.

Alle Nutzer sind verpflichtet, eingesetzte Jugendschutz-Filter und -Sperrungen zu respektieren und diese nicht zu umgehen.

Die Nutzer verpflichten sich, die gesetzlichen Regelungen des Straf- und Jugendschutzgesetzes sowie das Urhebergesetz zu beachten. Wer Dateien auf IServ hochlädt, über IServ versendet oder nutzt, tut dies in eigener Verantwortung. Die Schule übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte und die Art gespeicherter Daten.

Die Sicherung in IServ gespeicherter Daten gegen Verlust liegt in der Verantwortung der Nutzer.

Das Aufrufen und Speichern jugendgefährdender und anderer strafrechtlich relevanter Inhalte auf dem Schulserver ist ebenso verboten wie die Speicherung von URLs (Webseiten) oder Links auf jugendgefährdenden Websites oder Websites mit strafrechtlich relevanten Inhalten.

Weil umfangreiche Up- und Downloads (>20 MB) die Arbeitsgeschwindigkeit des Servers beeinträchtigen, sind diese nicht erlaubt. Ausnahmen sind vorab mit den Administratoren abzusprechen.

Die Installation oder Nutzung fremder Software auf schuleigenen Geräten durch die Nutzer ist nicht zulässig, sie darf nur von den Administratoren durchgeführt werden.

Das IServ-System erstellt Log-Dateien (Protokolle), die in begründeten Fällen (Verstöße gegen Recht oder diese Regeln) von den von der Schulleitung bestimmten Personen ausgewertet werden können. Im Fall von Missbrauch des IServ-Zugangs kann die Schulleitung diese Logdateien unter Angabe der persönlichen Daten an die Strafverfolgungsbehörden (Polizei oder Staatsanwaltschaft) weitergeben.

Lernmaterial

Bereitgestelltes Material wird nur zur persönlichen Verwendung an Schülerinnen und Schüler weitergegeben. Eine Weitergabe an Dritte außerhalb der Schulgemeinschaft oder gar elektronische Veröffentlichungen im Internet oder sozialen Netzwerken und in gedruckter Form sind nicht erlaubt!

WLAN-Nutzung

Die WLAN-Nutzung beschränkt sich auf maximal zwei technisch identifizierbare eigene Geräte (MAC-Adresse) pro Schülerin oder Schüler.

Der Zugang zum WLAN ist nur personenbezogen in Kombination von MAC-Adresse der eingesetzten Geräte, dem IServ-Nutzernamen und dem o.g. IServ-Passwort möglich.

Diese Daten dürfen in keinem Fall Dritten zugänglich gemacht werden; im Zweifelsfall haftet der registrierte Nutzer / die registrierte Nutzerin für unzulässige Aktivitäten Dritter bei der Nutzung seines / ihres WLAN-Zugangs, das heißt der Zugang zum WLAN ist nur durch die Kombination der MAC-Adresse, dem IServ – Nutzernamen und des IServ-Passworts möglich. Wenn jemand anderes von diesem Gerät aus nicht den Regeln entsprechend im WLAN aktiv ist, wird die Person, von dessen Zugang das geschieht, verantwortlich gemacht.

Die Schule und der Schulträger übernehmen keine Haftung für die Datensicherheit und die physische Sicherheit der von Schülerinnen und Schülern genutzten privaten Geräten – diese sind also nicht durch die Schule versichert. Eine Versicherung über eine evtl. bestehende private Hausratversicherung klärt die Familie des Schülers / der Schülerin gegebenenfalls selbst.

Spinde zur sicheren Verwahrung von Geräten können über den Schulspindanbieter Astra Direkt über einen privaten Mietvertrag geschlossen werden (Link auf der Schulpräsenz schule-fockbek.de).

Manipulationsversuche an der Netzstruktur werden ggf. zur Anzeige gebracht.

Das IServ-System erstellt im WLAN ebenfalls Log-Dateien (Protokolle), die in begründeten Fällen (Rechtsverstöße) von den von der Schulleitung bestimmten Personen ausgewertet werden können.

Ebenfalls kann die Schulleitung im Fall von Missbrauch des IServ-Zugangs diese Log-Dateien mit den persönlichen Daten (Namen) an Strafverfolgungsbehörden (Polizei) weitergeben.

Die für individuelle Lernprozesse nach Absprache mögliche Musikwiedergabe darf nur lokal vom eigenen Gerät aus dessen Speicher abgespielt und nicht wie z. B. von Spotify, Deezer, Youtube oder ähnlichen Anbietern gestreamt werden. Unter anderem die beschränkte Bandbreite des Internetanschlusses der Schule lässt dies nicht zu.

Aus diesem Grund müssen ebenfalls auf privaten Tablets und Smartphones die automatischen Updatefunktionen von Apps abgestellt sein.

E-Mail

Soweit die Schule den Nutzern einen persönlichen E-Mail-Account zur Verfügung stellt, darf dieser nur für die Kommunikation innerhalb der Schule verwendet werden.

Die Schule ist damit **kein** Anbieter von Telekommunikation im Sinne von § 3 Nr. 6 Telekommunikationsgesetz.

Es besteht dadurch kein Recht auf den Schutz der Kommunikationsdaten im Netz gegenüber der Schule.

Die Schule ist berechtigt, im Falle von konkreten Verdachtsmomenten von missbräuchlicher oder strafrechtlich relevanter Nutzung des E-Mail-Dienstes die Inhalte von E-Mails zur Kenntnis zu nehmen.

Die betroffenen Nutzer werden hierüber unverzüglich informiert. Wer von missbräuchlichen Verwendungen von E –Mails betroffen ist, z.B. strafrechtlich relevante Inhalte zugeschiedt bekommt oder von Cybermobbing betroffen ist, meldet sich bitte schnell. (Klassenleitung –Stufenleitung – Schulsozialpädagogin –Schulleitung)

Chat

Soweit die Schule eine Chat-Funktion zur Verfügung stellt, gelten dieselben Vorgaben wie bei der E-Mail-Nutzung.

Forum

Soweit die Schule eine Forum-Funktion zur Verfügung stellt, gelten dieselben Vorgaben wie bei der E-Mail-Nutzung. Darüber hinaus sind die Moderatoren der Foren berechtigt, unangemessene Beiträge zu löschen.

Die Nutzer verpflichten sich, in Foren, Chats und von IServ aus versendeten E-Mails die Rechte anderer (z. B. das Recht am eigenen Bild oder andere Persönlichkeitsrechte) zu achten. Massen-E-Mails, Joke-E-Mails o. ä. sind nicht gestattet.

Die schulische E-Mail-Adresse darf nicht für private Zwecke zur Anmeldung bei Internetangeboten jeder Art verwendet werden. Das gilt insbesondere für alle sozialen Netzwerke wie z. B. Facebook oder Google+. Kalendereinträge für Gruppen werden nach bestem Wissen eingetragen und nicht manipuliert.

Hausaufgaben

Hausaufgaben können über IServ gestellt werden, müssen aber im Unterricht angekündigt werden. Steht Zuhause kein Zugang zu IServ zur Verfügung, werden die Hausaufgaben denjenigen Schülerinnen und Schülern in der Schule in Papierform ausgehändigt. Die Lehrkräfte achten dabei auf einen angemessenen Bearbeitungszeitraum.

Administratoren

Die Administratoren haben weitgehende Rechte, verwenden diese aber nicht dazu, sich Zugang zu persönlichen Konten bzw. persönlichen Daten zu verschaffen, es sei denn es besteht ein Anlass für den Verdacht auf Verstöße der Nutzungsordnung.

Sollte ein Nutzer sein Passwort vergessen haben, ist er verpflichtet, dass durch einen Administrator neu vergebene Passwort beim nächsten Einloggen sofort zu ändern.

Nur der Nutzer selbst darf ein neues Passwort für sich persönlich bei einem Administrator beantragen.

Chat-Protokolle sind auch für Administratoren grundsätzlich nur lesbar, wenn ein Verstoß per Klick auf den entsprechenden Button gemeldet wurde.

Moderatoren

Für die Gruppenforen können Moderatoren eingesetzt werden, die Forumsbeiträge auch löschen können. Moderatoren dürfen nur in dem ihnen anvertrauten Forum moderieren.

Verstöße

Im Fall von Verstößen gegen die Nutzungsordnung kann das Konto gesperrt werden. Damit ist die Nutzung schulischer Computer sowie die Nutzung von IServ auf schulischen und privaten Geräten nicht mehr möglich.

Datenlöschung

Mit dem Austritt aus der Schulgemeinschaft wird der IServ-Account gelöscht. Vorher auf dem Server hinterlegte Daten sind dann nicht mehr erreichbar.